

GEO Tag der Artenvielfalt am 11.06.2011

Die am Projekt Mitwirkenden waren Mitarbeiter der Wildnisschule Wildniswissen und eingewiesene Schüler und Erwachsene, die allein oder in Gruppen mit weiteren Teilnehmern mittels des CyberTracker-Systems Daten zur Biodiversität sammelten.

Im Folgenden einige Details zur Aktion.

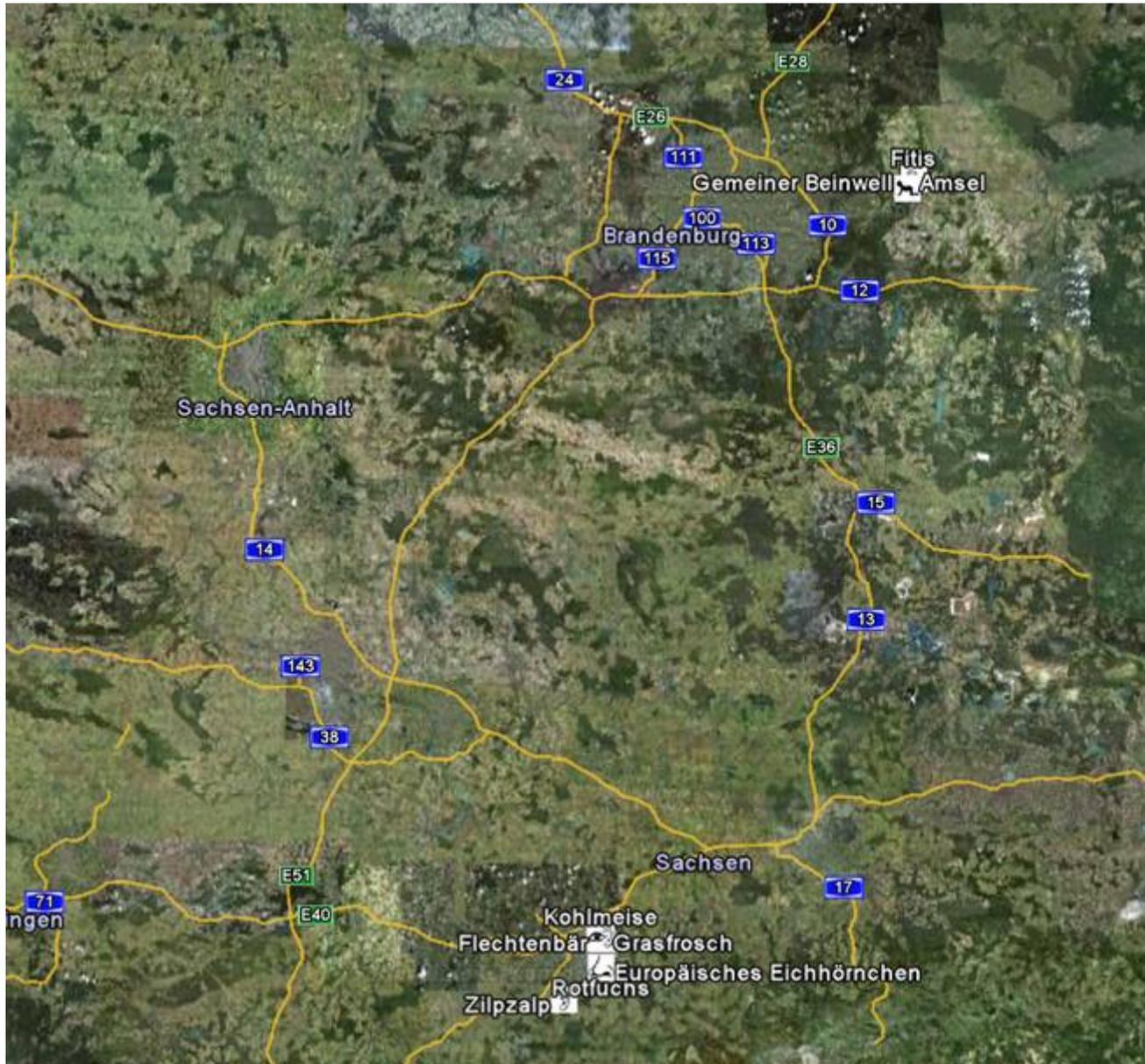
1. Statistik zum Datensammeln am GEO-Tag

Date	△	Sighting count	Patrols	Distance covered (miles)	Time taken (hours)
28.05.2011		31	 1	0,4982	 1,1263
04.06.2011		8	 1	0,05586	 0,1252
08.06.2011		72	 0	3,69096	 6,0155
11.06.2011		170	 3	31,0502	 12,4647

Zur Erläuterung:

Insgesamt 13 einzelne Erfassungsgänge an 4 Standorten wurden zwischen dem 28.5. und dem 11.6.2011 durchgeführt. In ca. 19 Stunden wurden 295 einzelne Beobachtungen aufgezeichnet.

2. Standorte, an denen „BioKartierung“ zum GEO-Tag erfolgten



1. Sachsen: Thalheim
2. Sachsen: Chemnitz – OT Einsiedel
3. Sachsen: Chemnitz - Zeisigwald
4. Brandenburg: Waldsiefersdorf

Sachsen: Thalheim



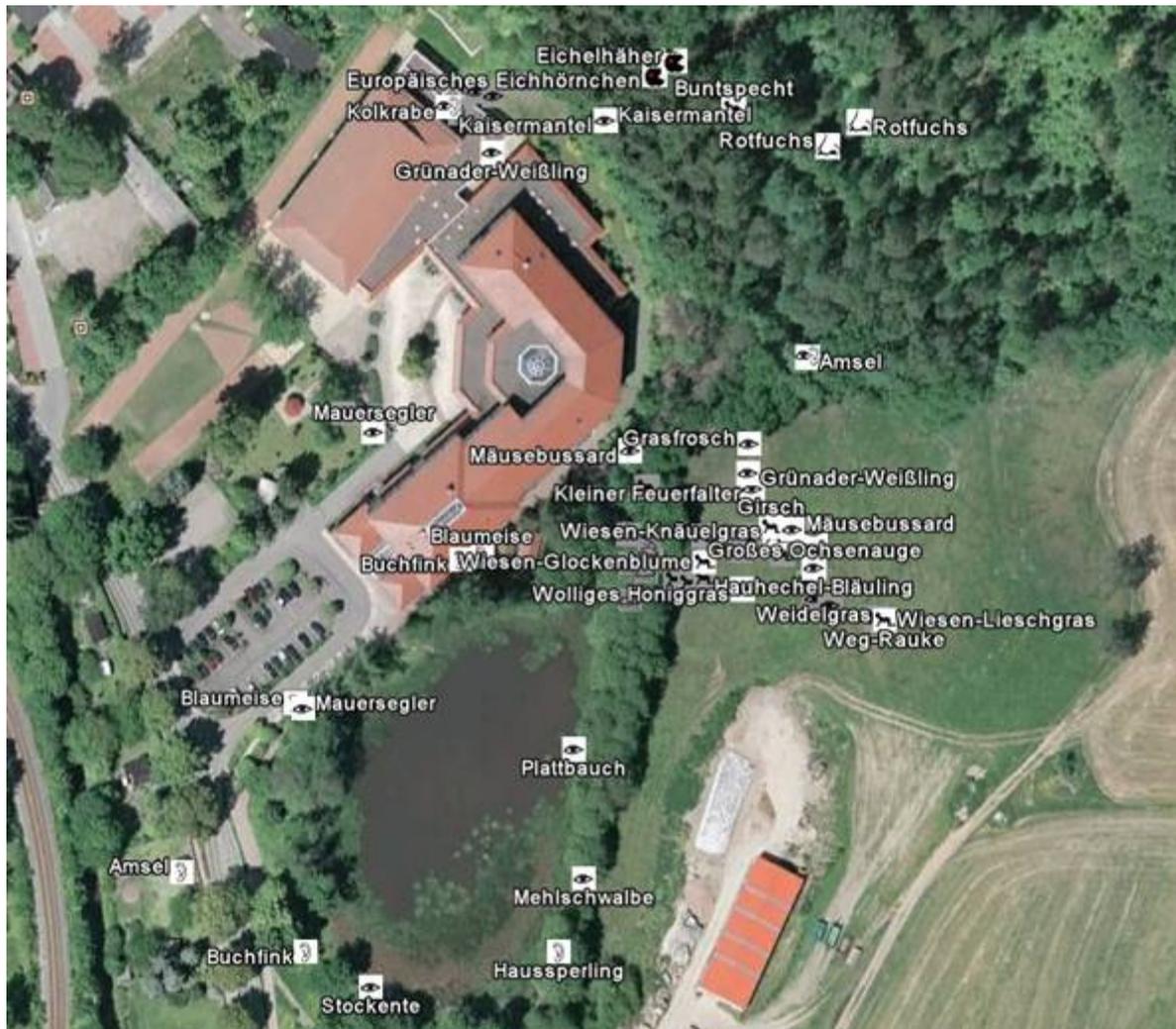
Waldcampingplatz Thalheim mit Mischwald, Fichtenmonokultur und Wiesenflächen mit Feuchtbiotop, Gartenanlagen bewohnt/ unbewohnt

Vogelkartierung im Rahmen eines Geocaching Events

mit CyberTracker kartierte Spezies (ohne Nennungen mehrfachen Auftretens):

Buchfink, Kohlmeise, Elster, Eichelhäher, Mönchsgrasmücke, Amsel, Rotkehlchen, Mönchsgrasmücke, Zaunkönig, Ringeltaube, Singdrossel, Rabenkrähe, Zilpzalp, Singdrossel, Kohlmeise, Sommergoldhähnchen,

Sachsen: Chemnitz – OT Einsiedel



Fuchs, Kleiner Feuerfalter, Hauhechel-Bläuling, Großes Ochsenauge, Grünader-Weißling, Rostfarbener Dickkopffalter, Kaisermantel, Admiral, Grünader-Weißling, Hauhechel-Bläuling, Hartheuspanner, Grasfrosch, Baumweißling, Plattbauch

Wald-, Teich-, Hecken- und Feldbiotope

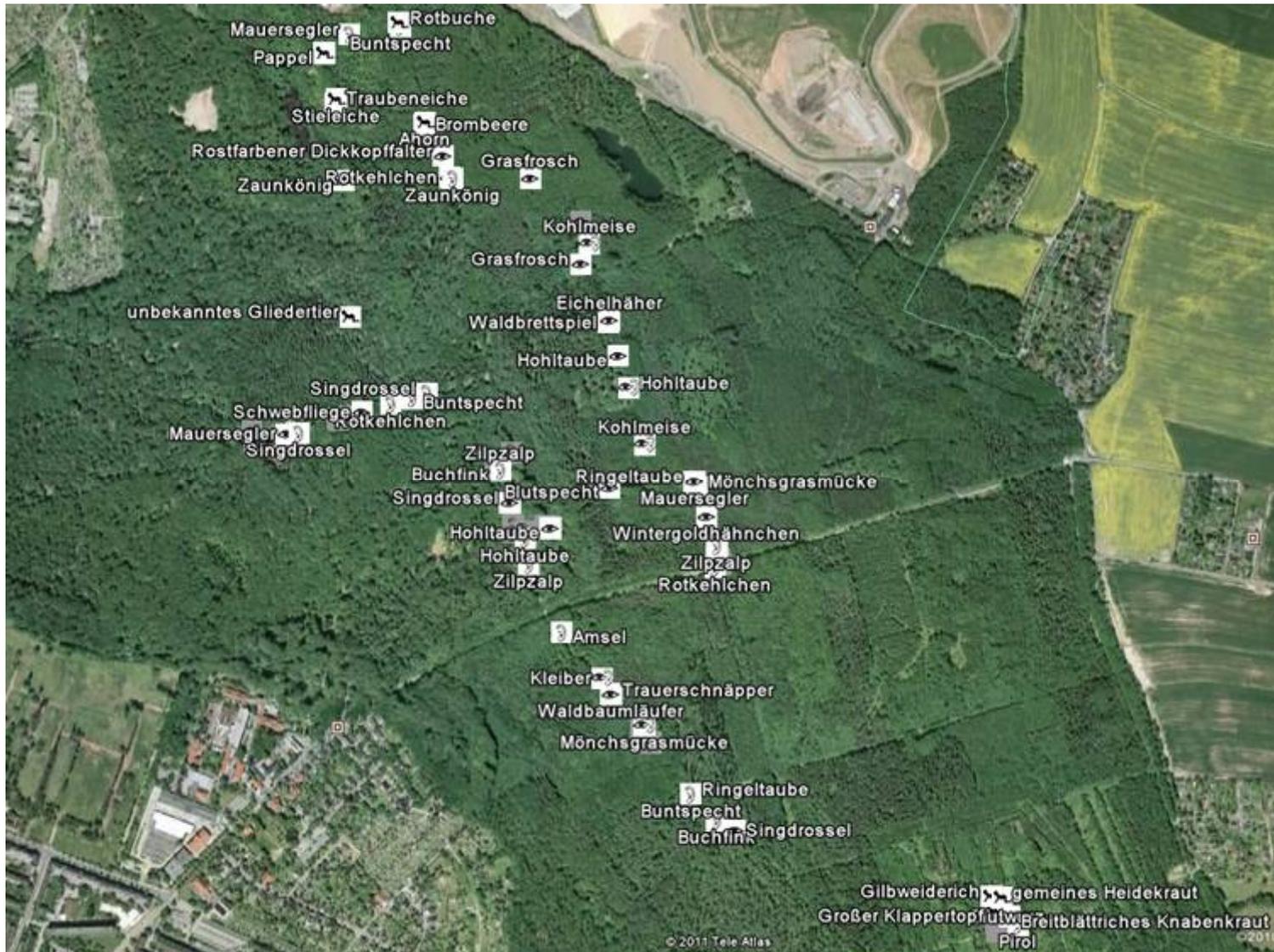
Das zweite Jahr in Folge am Gymnasium Einsiedel mit den Mitgliedern zweier Natur.AGs.

Die Teilnehmer (Erwachsene und Kinder) sind in Gruppen in die einzelnen Biotope gegangen und haben die Kartierungen vorgenommen. Dabei wird jede Gruppe ein bestimmtes Spektrum der Arten abdecken: Kleinstlebewesen im Teich, Vögel, Säugetiere (über Spuren), Bäume und Sträucher, Blütenpflanzen, ...

mit CyberTracker kartierte Spezies ohne Nennungen mehrfachen Auftretens):

Gänseblümchen, Rot-Klee, Glatthafer, Wiesenlabkraut, Girsch, Wolliges Honiggras, Ehrenpreis, Weißer Gänsefuß, Weg-Rauke, Wiesen-Lieschgras, Weidelgras, Strahlenlose-Kamille, Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Glockenblume, Weißklee, Girsch, Löwenzahn, Gemeines Hirtentäschel, Ferkelkraut, Wiesen-Risp, Wiesen-Knäuelgras, Schafgarbe, Ackerhornkraut, Weißer Gänsefuß, Brennessel, Mehlschwalbe, Kolkrabe, Haussperling, Buchfink, Blaumeise, Stockente, Weinbergschnecke, Rotfuchs, Eichelhäher, Amsel, Europäisches Eichhörnchen, Buntspecht, Mauersegler, Zilpzalp, Mäusebussard, Amsel, Kaisermantel, Kleiner

Sachsen: Chemnitz – Zeisigwald



verschiedene Wald- und Wiesen- und Feuchtbiotope mit angrenzenden landwirtsch. Nutzflächen und Gartenanlagen.

Das Umweltzentrum der Stadt Chemnitz und die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt laden ein, am 11.6.2011 die Vielfalt der Natur im Zeisigwald zu entdecken.

Die einzelnen Aktionen waren:
Vogelstimmenwanderung,
Waldexkursion,
Pilzexkursion,
Pflanzenbestimmung,
Insektenbestimmung, Teich-Tour, "Wunder Baum",
Nachtinsektenfang und Beobachtung von Fledermäusen.

mit CyberTracker kartierte Spezies (ohne Nennungen mehrfachen Auftretens):

Robinie, Rotbuche, Traubeneiche, Stieleiche, Pappel, Ahorn, Brombeere, Goldrute, Hornklee, Brennender Hahnenfuß, Rohrkolben, Wiesen-Glockenblume, Klappertopf, Großer Klappertopf, Margerite, Acker-Schachtelhalm, Braunelle, Kuckuckslichtnelke, Kratzdistel, Ehrenpreis, Wald-Schachtelhalm, Johanniskraut, Gilbweiderich, gemeines Heidekraut, Gamander, Schafgarbe, echtes Labkraut, Blutwurz, Breitblättriges Knabenkraut

Bachstelze, Mauersegler, Singdrossel, Amsel, Zaunkönig, Ringeltaube, Rotkehlchen, Buntspecht, Buchfink, Zilpzal, Kleiber, Mönchsgrasmücke, Rabenkrähe, Hohltaube, Rabenkrähe, Tannenmeise, Mauersegler, Wintergoldhähnchen, Sumpfmeise, Mäusebussard, Waldbaumläufer, Trauerschnäpper, Eichelhäher, Graureiher, Turmfalke, Schwebfliege, Aversata, Grasfrosch, Flechtenbär, Kohlmeise, Waldbrettspiel, Blutspecht, Pirol, Rote Waldameise



Brandenburg: Waldsiefersdorf , ,



alte Siedlungsfläche; (Bungalow von 1968; 2004-2010 unbewohnt) in Mischwald



Spezies:

Colorado-Tanne, Küstentanne, Nordmantanne, Coloradotanne, Fichte , Douglasie, Winterlinde , Zitterpappel (Espe) , Sandbirke, Stieleiche, Robinie, Lärche (europäische), Spitzahorn , Rotbuche, Himbeere, Eschenahorn, Berberitze, Kiefer, Walnuss, Holunder, roter,

Schneeball, Holunder, schwarzer, Sanddorn, Heckenrose, Johannisbeere, Stachelbeere, Apfel , Traubenkirsche, Flieder, Brombeere , Forsythie, Hopfen, Kronen-Lichtnelke , Maiglöckchen, Wiesen-Glockenblume, Labkraut, Feinstrahl , Walderdbeere, Rainfarn, Witwenblume , Gemeiner Beinwell, kanadische Goldrute, Johanniskraut, Weißklee, Rot-Klee, Feldklee trifolium campestre, Schafgarbe , Spitz-Wegerich, Schachtelhalm, Kriechender Günsel, Gundermann, Süßkirsche, , Singdrossel, Goldammer, Amsel, Mönchsgrasmücke, Kohlmeise, Zilpzalp ,

3. „BioKartierung“ und GEO Tag der Artenvielfalt,

The screenshot shows the website 'GEO-TAG DER ARTENVIELFALT' with the URL 'http://www.geo-artenvielfalt.de'. The page features a map of Germany with several location markers. On the right side, there are search filters: 'Karte zoomen' (Map zoom), 'Ort suchen:' (Search location), and 'Aktion suchen:' (Search action). The 'Aktion suchen:' filter is set to 'BioKartierung'. Below the filters, there is a section for 'Einschränken nach Jahr:' (Filter by year) with a list of years from 2011 to 2001. The 'Suchergebnisse' (Search results) section lists several actions: 'BioKartierung Deutschland; Hanover', 'BioKartierung Dtschl. I; Chemnitz', 'BioKartierung Dtschl. II; Waldsiefersdorf', 'BioKartierung Dtschl. III; Buckow', 'BioKartierung Dtschl. V; Thalheim', and 'BioKartierung IV; Chemnitz'. The footer of the page includes logos for 'naturgucker.de' and 'IRI'.

Über die Suche „BioKartierung“ im Portal <http://www.geo-artenvielfalt.de/aktionen/2011/> findet man die Aktionen dieses Jahres ebenfalls.

(Standort Buckow: Aktion hat nicht stattgefunden)

4. Zusammenfassung und geplante Weiterarbeit,

Durch die Aktionen am GEO Tag der Artenvielfalt konnte der Beweis erbracht werden, dass das CyberTracker System und seine Applikation „BioKartierung“ nicht nur für die Erfassung von Biodaten geeignet ist, sondern auch eine große Hilfe darstellt. Die Daten müssen nicht erst auf ein Notizblatt geschrieben werden, um sie dann umständlich weiteren Auswertungen am PC zuzuführen, sondern sind direkt nach der Sammlung am Rechner und später im Internet sichtbar.

Zur Vereinfachung und Verbesserung von Eingabe, Anzeige und Auswertung werden in der Zukunft noch weitere Aktivitäten erforderlich sein.